

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	403.03 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Christian Schenk +49 202 563 5140 +49 202 563 4742 christian.schenk@stadt.wuppertal.de
	Datum:	14.05.2020
	Drucks.-Nr.:	VO/0264/20 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
16.06.2020	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Entscheidung
Wirtschaftsplan 2020 der Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH		

Grund der Vorlage

§ 14 Absatz 2 Buchstabe f) des Gesellschaftsvertrages der Bergischen Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (BSW)

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung der BSW wird beauftragt wie folgt abzustimmen:

Dem Wirtschaftsplan 2020 wird zugestimmt.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Die Finanzierung der BSW wird sichergestellt durch Gesellschafterbeiträge und Zuschüsse. Darüber hinaus werden Drittmittel vereinnahmt, bei denen es sich überwiegend um projektbezogene Fördermittel, sowie Einnahmen von Partnerbeiträgen handelt. Daher wird jedes Jahr mit einem ausgeglichenen Jahresergebnis geplant.

Die Gesellschafterbeiträge verändern sich im Vergleich zu den Vorjahren: Der Beitrag der Stadt Wuppertal beträgt für die Jahre 2020 und 2021 je 265.000 €. Der Zuschuss wird für die beiden Geschäftsjahre jeweils um 25 T€ im Vergleich zu den Vorjahren erhöht, um die Finanzierung der aktuellen Projekte sicherzustellen. Weil andere Gesellschafter diese Erhöhung nur für die beiden Jahre zugesagt haben, wird auch der Beitrag der Stadt Wuppertal in den Folgejahren ab 2022 wieder auf 240 T€ abgesenkt (siehe Anlage 1).

Die höhere Zuschussgewährung ist an besondere Berichtspflichten gebunden, die von einem Arbeitskreis der Gesellschafter erarbeitet wurden. So muss die Gesellschaft mit Beschluss des Wirtschaftsplans 2020 ein Quartalsreporting (inkl. Liquiditätsplanung) und Projektberichte erstellen sowie Einsparmaßnahmen umsetzen.

Die Position Projektentwicklung und Kommunikation enthält alle projektbezogenen Sachkosten sowie solche Personalkosten, die ausschließlich der Projektumsetzung unmittelbar zuzurechnen sind. In den Personalkosten spiegeln sich hauptsächlich die Kosten für das Stammpersonal der Gesellschaft wider. Darin enthalten sind auch die Aufwendungen für die von den Städten abgeordneten Mitarbeiter/-innen.

Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung des Aufsichtsrats. Dieser berät den Wirtschaftsplan in seiner Sitzung am 19.06.2020.

Anlagen

Anlage 01 - Erfolgsplan